



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2024 Heilbad Heiligenstadt, den 20.02.2024 Nr. 09

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Fischerprüfung im Landkreis Eichsfeld am 24.05.2024 ... 146

Bekanntmachung zur Berichtspflicht nach der Thüringer Rohwassereigenkontrollverordnung ... 146

Öffentliche Ausschreibungen

Vergabenummer: G24-0031-045 ... 147
Ausbau Saarlandstraße Heiligenstadt

Deutschland – Bauarbeiten – Sanierung Landratsamt Haus I – ... 149
Wiederherstellung Außenanlagen
OJ S 32/2024 14/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistung

Vergabenummer: G24-0027-045 ... 154
Modernisierung Kindergarten Pustebume - Heizung, Lüftung, Sanitär

Öffentliche Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Zentrale Vergabestelle (m/w/d) im Finanzverwaltungsamt ... 157

Leitstellendisponent (m/w/d) im Rechts- und Ordnungsamt ... 158

Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d) im Bauaufsichtsamt ... 159

B Veröffentlichung sonstiger Stellen

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Referat 31,
Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

Kartierungsarbeiten in Thüringen zur Arterfassung in 2024 im Auftrag des ... 162
Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)

Der Bürgerbeauftragte des Freistaates Thüringen, Jürgen-Fuchs-Straße 1,
99096 Erfurt

Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten am 09.04.2024 in Heilbad Heiligenstadt ... 164

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.
Tel.: 03606 650-1050 / -1051 / -1052 / -1053;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.
Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Fischerprüfung im Landkreis Eichsfeld am 24.05.2024

Die untere Fischereibehörde des Landkreis Eichsfeld teilt mit, dass die nächste Prüfung zum Erlangen des ersten Fischereischeines für

Freitag, den 24.05.2024

vorgesehen ist.

Interessenten an dieser Prüfung werden gebeten, sich unter den angegebenen Kontaktdaten anzumelden.

**Landkreis Eichsfeld
Untere Fischereibehörde
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel.: 03606 650-3210**

Bekanntmachung zur Berichtspflicht nach der Thüringer Rohwassereigenkontrollverordnung

Seit dem 1. Januar 2023 sind alle Gewässerbenutzer, die erlaubnispflichtige Grundwasser- oder Oberflächenwasserentnahmen ausüben, durch die Thüringer Rohwassereigenkontrollverordnung verpflichtet, die entnommenen Wassermengen zu messen und jährlich unaufgefordert dem Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) elektronisch zu übermitteln.

Das TLUBN stellt für alle Gewässerbenutzer über die Internetseite <https://tlubn.thueringen.de/wasser/wasserversorgung-abwasser/thueringer-rohwassereigenkontrollverordnung>

Internetportale für die elektronische Übermittlung der Entnahmemengen und notwendigen weiteren Informationen im Sinne des Onlinezugangsgesetzes bereit.

Die Meldungen der Träger der öffentlichen Wasserversorger (Gemeinden bzw. Zweckverbände) müssen jeweils bis zum 30.06. für das Vorjahr erfolgen. Die Meldungen der sonstigen Gewässerbenutzer müssen jeweils bis zum 31.03. für das Vorjahr erfolgen. Sofern in wasserrechtlichen Entscheidungen eine Berichtspflicht zu den Entnahmemengen gegenüber der unteren Wasserbehörde beim Landratsamt Landkreis Eichsfeld oder dem ehemaligen Staatlichen Umweltamt festgelegt ist, ist diese damit grundsätzlich erfüllt.

Auf der genannten Internetseite werden für die Gewässerbenutzer ferner Informationen, insbesondere zur Erlaubnis- und Berichtspflicht von Wasserentnahmen, Ausfüllhinweise, Dokumentvorlagen, etc. bereitgestellt. Videoanleitungen unterstützen insbesondere die Bürger, Unternehmen und anderen Gewässerbenutzer bei der Berichterstattung.

Die Berichtspflicht gilt z. B. für alle Oberflächenwasserentnahmen, die über Pumpen oder Entnahmeleitungen ausgeübt werden. Ausgenommen ist nur der sogenannte Gemeingebrauch, das Entnehmen von Wasser durch Schöpfen, z. B. mit Kannen oder Eimern, sowie das Tränken von Tieren.

Bei Grundwasserentnahmen sind die Ausnahmen weiter gefasst. Wer einen Brunnen oder eine Quelle nur für den eigenen Haushalt nutzt, dazu zählt auch die Nutzung im eigenen Haus- oder Kleingarten, fällt unter die Erlaubnisfreiheit soweit die Jahresmenge unter 2000 m³ liegt und ist damit von der Berichtspflicht ausgenommen. Näheres zu den erlaubnisfreien Grundwasserentnahmen, die nicht unter die Berichtspflicht fallen, kann einem Hinweisblatt für erlaubnisfreie Grundwasserentnahmen des TLUBN auf der genannten Internetseite entnommen werden.

(TLUBN, Referat 53, 31.01.2024)

Heilbad Heiligenstadt, den 13.02.2024

Öffentliche Ausschreibungen

Vergabenummer: G24-0031-045 **Ausbau Saarlandstraße Heiligenstadt**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606 650-2050

Fax:

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0031-045

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37308 Heilbad Heiligenstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Straßenbauarbeiten sowie Herstellung der Entwässerungsanlage zur Oberflächenentwässerung

Umfang der Leistung:

ca. 140 m³ Boden lösen und beseitigen

ca. 75 m³ Frostschutzschicht herstellen

ca. 35 m Rinnenpflasterstreifen herstellen

ca. 85 m Rundbordsteine

ca. 75 m Tiefbordsteine

ca. 175 m² Rechteckpflaster, D=10 cm

ca. 40 m² Asphalttragschicht herstellen

ca. 40 m² Asphaltdeckschicht herstellen

ca. 1 St Versickerungsanlage (3,0/3,0/2,0 m)

ca. 15 m Rohrleitung DN 150 PP

ca. 75 m Rohrleitung DN 200 PP

ca. 6 St PP-/KG-Schacht DN 400

ca. 4 St Straßenablauf 300/500

ca. 9,5 m Winkelstützwand, H=1,55/1,80 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

30.06.2024

weitere Fristen:

Beginn der Ausführung: spätestens 7 Werktage nach Zugang des Auftragschreibens

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18da2f40ce7-1802742ddbca8511>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

11.03.2024

um:

10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

10.04.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

siehe auch Nrn. 4 bis 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Deutschland – Bauarbeiten – Sanierung Landratsamt Haus I - Wiederherstellung Außenanlagen

OJ S 32/2024 14/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistung

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Landratsamt Haus I - Wiederherstellung Außenanlagen

Beschreibung: Wiederherstellung der Außenanlagen

Kennung des Verfahrens: a1362b9a-7733-4a83-b2b8-6d01929838ef

Interne Kennung: L24-0035-23

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Eichsfeld, Friedensplatz 8
Stadt: Heilbad Heiligenstadt
Postleitzahl: 37308
Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift:

2.1.6. Ausschlussgründe:

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: nationale Ausschlussgründe gem. GWB, Teil A
Abschnitt 2 VOB/A, ThürVgG u. a.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sanierung Landratsamt Haus I - Wiederherstellung Außenanlagen
Beschreibung: 1 Stück Baustelleneinrichtung 1 Stück Strauch roden 1 Stück Baum roden 1 Stück Pflanzgrube und Kugel-Robinie liefern, pflanzen 40 m Sandsteinborde lösen, lagern 45 m Bestands-Sandsteinborde Wiedereinbau 30 m2 Muttererde ausheben, Frostschuttschicht, Tragschicht herstellen 270 m2 Naturstein-Kopf-Bestandspflaster aufnehmen, pflastern 5 m3 Natursteinblöcke abfahren zum Bauhof-Lagerplatz 130 m2 Betonrechteckpflaster aufnehmen, laden, zum Bauhof-Lagerplatz fahren 200 m2 Neuprofilierung für Pflasterfläche 25 m Rinnenpflaster B 50 cm 55 Stück lockere Naturstein-Kopf-Pflastersteine 17/17/15 cm lösen, herausnehmen, neu pflastern 55 Stück lockere Naturstein-Kopf-Pflastersteine ca. 30/25/20 cm lösen, herausnehmen, neu pflastern 12 m2 Sandsteinplatten 60/60 cm liefern, pflastern 6 Stück Anfahrschutzpoller mit Fundament liefern, herstellen
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landkreis Eichsfeld, Friedensplatz 8
Stadt: Heilbad Heiligenstadt
Postleitzahl: 37308
Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/04/2024
Enddatum der Laufzeit: 21/05/2024

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG). Hinweis auf § 8 ThürVgG: Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Zum vorläufigen Nachweis hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden. Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen: - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Zum vorläufigen Nachweis hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden. Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen: - Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal, - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist bzw. eine Mitteilung, falls keine Beitragspflicht bestehen sollte, - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen, - Nachweis einer bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung. Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Zum vorläufigen Nachweis hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden. Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen: - Referenznachweise, - Angabe der technischen Fachkräfte oder technischen Stellen, - Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind:
Internetadresse der Auftragsunterlagen:
<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18d9c3edbd4-1f2a67c78baf918>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:
Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 15/03/2024 10:30:00 (UTC+1)
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 24 Tag
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Nachforderung nach § 16 a EU VOB/A
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungsdatum: 15/03/2024 10:30:00 (UTC+1)
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Informationen über die Überprüfungsfristen: Verfahren vor der Vergabekammer: § 160 GWB Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem: Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. **ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 16061000-0001-34

Postanschrift: Friedensplatz 8

Stadt: Heilbad Heiligenstadt

Postleitzahl: 37308

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 3606 650-2050

Internetadresse: <https://www.kreis-eic.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-7002**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 16061000-0001-34

Postanschrift: Friedensplatz 8

Stadt: Heilbad Heiligenstadt

Postleitzahl: 37308

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 3606-650-2050

Internetadresse: <https://www.kreis-eic.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung:

796fdd9d-1420-46a3-87cf-481e807c0fc8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung - Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2024 08:37:12 (UTC+1)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 93867-2024

AbI. S - Nummer der Ausgabe: 32/2024

Datum der Veröffentlichung: 14/02/2024

Vergabenummer: G24-0027-045

Modernisierung Kindergarten Pustoblume - Heizung, Lüftung, Sanitär

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2053

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0027-045

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37308 Heilbad Heiligenstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Heizung-Lüftung-Sanitär

Umfang der Leistung:

900 m² Fußbodenheizung

7 St. Fußbodenheizungsverteiler

100 m Edelstahlrohr für Heizung DN 15-DN 32 mit Wärmedämmung

40 St. Sanitäre Objekte (WC, Urinale, Waschtische, Duschen)

260 m Edelstahlrohr mit Formstücken und Wärmedämmung DN 15 - DN 25
160 m Abwasserrohr aus Kunststoff DN 50 bis DN 125
16 St. WC-Trennwandanlage
12 St. Elektro-Durchlauferhitzer
4 St. Dezentrale Lüftereinheiten mit WRG
2 St. Ablüfter mit Gehäuse
20 m Lüftungsrohr DN 100 aus Wickelfalzrohr

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

02.05.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

30.10.2024

weitere Fristen:

Baubeginn: 02.05.2024 mit Rohinstallation, Ende Rohinstallation: 31.07.2024, Fertigstellung:

30.10.2024

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18d8d28b114-56120113a92bcb4f>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

12.03.2024

um:

10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

11.04.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Formblatt VHB 124, siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Ausschreibung unterliegt einer Zuwendung.

Öffentliche Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Zentrale Vergabestelle (m/w/d) im Finanzverwaltungsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, **eine Stelle befristet** zur **Mutterschutz- und Elternzeitvertretung** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** als

Sachbearbeiter Zentrale Vergabestelle (m/w/d) im Finanzverwaltungsamt

in **Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden)** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

Vergabe

- Koordination der Vergabeverfahren u. Zusammenführen von Arbeitsabläufen
- Anleitung der Mitarbeiter in den Fachämtern und Klärung bei Fragen zur Ausschreibungstätigkeiten
- Aufstellen von Leistungsbeschreibungen und Verzeichnissen unter Beachtung und Einhaltung der vergaberechtlichen Grundsätze sowie der kreisinternen Richtlinien
- Abstimmung der endgültigen Leistungsbeschreibung und der Wertungskriterien mit den Fachämtern
- Festlegung der Vergabeart
- Erarbeitung und Zusammenstellung der Vergabeunterlagen
- Durchführung der jeweiligen Vergabearten auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen
- Erstellung des Vergabevermerks
- Versendung von Vorinformationen an die Bieter
- Erstellung der Beschlussvorlagen für den Kreisausschuss
- Auftragserteilung/Zuschlagserteilung
- Veröffentlichung vergebener Aufträge
- Vertretung gegenüber der Vergabekammer mit Fertigung von Stellungnahmen

Beratung

- Beratung der Ämter und Beteiligten des Landkreises, sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden in vergaberechtlichen Angelegenheiten

Ihr Profil:

- Sie (m/w/d) verfügen über die Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, den Angestelltenlehrgang II oder einen adäquaten Fachhochschulabschluss
- engagierte, belastbare und flexibel einsetzbare Persönlichkeit mit hoher Organisationsfähigkeit, sowie ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit
- ein sorgfältiges und gewissenhaftes Erledigen der Arbeitsaufgaben auch unter Termindruck
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten wird vorausgesetzt

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9c TVöD
- Möglichkeit der Vereinbarung von mobiler Arbeit (Homeoffice)
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasing

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 25.02.2024 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Leitstellendisponent (m/w/d) im Rechts- und Ordnungsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle** eines

Leitstellendisponent (m/w/d) im Rechts- und Ordnungsamt

in Vollbeschäftigung unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- Annahme von Hilfeersuchen, ggf. Weiterleitung an zuständige Einrichtungen außerhalb des Zuständigkeitsbereiches
- Abfrage und Erfassung aller Hilfeersuchen im Einsatzleitsystem
- Lenkung, Koordination, Überwachung u. Dokumentation aller Einsätze (Notfallrettung, Krankentransporte, Brandschutz, Hilfeleistung, Katastrophenschutz)
- Unterstützung und Koordination während des Einsatzes, Bearbeitung aller Anfragen von Rettungsmitteln und ggf. Nachalarmierung weitere Mittel
- Alarmierung des Notarztes/Leitenden Notarztes und org. Leiter Rettungsdienst
- Sicherstellung einer ständigen Betriebs- und Einsatzbereitschaft (Dienstbetrieb)
- Sicherstellung ständiger Ansprechbarkeit aller Rettungsdiensteinrichtungen (Rettungswachen)
- Sachgerechter und wirtschaftlicher Einsatz der Rettungsmittel
- Zusammenarbeit mit den Krankenhäusern, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst, den Dienststellen der Polizei, der Feuerwehr, den Gemeinden und den Katastrophenschutzbehörden sowie anderen am Hilfeleistungssystem Beteiligten
- Herstellung und Aufrechterhaltung der Fernmeldeverbindung zu allen Rettungsmitteln
- Überwachung, Koordination und Lenkung aller Funkgespräche im Leitstellenbereich, Funkaufsicht nach BOS-Vorschriften (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben)
- Führen eines Nachweises über die Aufnahme- und Dienstbereitschaft aller im Zuständigkeitsbereich gelegenen Krankenhäuser
- Mitwirkung bei der Aktualisierung von Einsatzdokumenten sowie den Alarm- und Ausrückeordnungen der Kräfte und Mittel des Landkreises
- Vermittlung von Bereitschaftsdiensten, kassenärztlicher Notfalldienst (116 117), Bereitschaftsdienste von Versorgungsunternehmen, Bereitschaftsdienste der Apotheken
- Mitwirkung bei der Erstellung und Aktualisierung von Arbeits- und Auskunftsdokumenten für den Dienstbetrieb der Leitstelle

Ihr Profil:

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung "Notfallsanitäter" im Sinne des § 1 des Notfallsanitättergesetzes (NotSanG) vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1348) in der jeweils geltenden Fassung besitzen
- mindestens dreijährige Tätigkeit im Rettungsdienst
- Wünschenswert ist die Teilnahme an der Weiterbildung zum Leitstellendisponenten nach der Thüringer Verordnung zur Durchführung der Weiter- und Fortbildungen des nichtärztlichen Rettungspersonals vom 11. Juni 2018.
- engagierte, belastbare und flexibel einsetzbare Persönlichkeit mit Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit

- wünschenswert ist eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse in den aktuellen Office-Programmen

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9 a TVöD
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 18.02.2024 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d) im Bauaufsichtsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, **eine Stelle** als

Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d) im Bauaufsichtsamt

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in **Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden)** **unbefristet** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

Durchführung ordnungsbehördliche Verfahren

- Ordnungsbehördliche Verfahren
 - Anlassbezogene In-Augenscheinnahmen vor Ort, vollständiges Erfassen und Auswertung der zu prüfenden Sachverhalte
 - Prüfung der Zuständigkeit festgestellter Baurechtsverstöße (Zivilrecht/ Öffentliches Baurecht), Störerauswahl, erforderliche Verfahrensbeteiligungen und Anhörungen
 - Schriftverkehr, Prüfung der Sachvorträge und Stellungnahmen
 - Entscheidung zum Verfahrensfortgang, Erlass Bescheide (Nutzungsuntersagung, Beseitigungsverfügung, Duldungsverfügung)
 - Entscheidung über Art und Umfang von Verwaltungszwangmaßnahmen
 - Entscheidung über erforderliche Anordnungen zur sofortigen Vollziehung
 - Kostenentscheidung zum Bescheid oder Einstellung des Verfahrens
- Durchführung von Verwaltungszwangmaßnahmen (s. o.)
- Entscheidung über die Art und den Umfang von Zwangsmitteln (Zwangsgeld, Ersatzvornahme, unmittelbarer Zwang) bei Androhung, unterschriftsreife Vorbereitung/ Erlass der Verfügung
- Entscheidung Festsetzung Zwangsmittel, unterschriftsreife Vorbereitung/ Erlass Bescheid, Verfahrensführung Ersatzvornahme und Zwangsgeldbeitreibung, Prüfung und unterschriftsreife Vorbereitung/ Erlass des Leistungsbescheides

- Verfahrensführung bei Begehren auf bauaufsichtliches Einschreiten
 - Prüfung und Entscheidung, Einleitung ordnungsbehördliches Verfahren bzw. Ablehnungsbescheid
- Verfahrensführung bei Aufhebung von Verwaltungsakten (§§ 48, 49 ff ThÜrVwVfG)
 - Prüfung und Entscheidung, ggf. Bescheid
 - Stellungnahmen für Petitionsausschuss und Bürgerbeauftragten

Rechtsbehelfsverfahren

- formhafte Rechtsbehelfsverfahren
 - vollständige Durchführung des Vorverfahrens nach §§ 68 ff VwGO gegen Bescheide der Bauaufsichtsbehörde und deren Kostenentscheidung
 - Verfahren zu Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung nach § 80 Abs. 4 VwGO und Anträgen nach § 80 a VwGO
- formlose Rechtsbehelfsverfahren
- Prüfung des Sachverhaltes und Vorbereitung einer Antwort

Klageverfahren (VG, OVG, einschl. Eilverfahren)

- Prüfung Klageschrift, Einholung Stellungnahmen Fachämter, Auswertung der Stellungnahmen
- Vorbereitung/Vorlage einer Erwiderung an das Gericht über das Rechtsamt

Ihr Profil:

Sie (m/w/d) verfügen

- über die Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, den Angestelltenlehrgang II oder einen adäquaten Fachhochschulabschluss
- Besitz des Führerscheins der Klasse B
- Gute EDV-Kenntnisse
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse im Bereich der/des Baugesetzbuches, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung, Thüringer Bauordnung, Raumordnungsgesetz, -verordnung, Thüringer Landesplanungsgesetz, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Bundes-Naturschutzgesetz, Thüringer Naturschutzgesetz, Bundes-Immissionsschutzgesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Thüringer Wassergesetz, Bundesfernstraßengesetz, Thüringer Straßengesetz, Thüringer Denkmalschutzgesetz, Luftverkehrsgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung sowie der Verwaltungsverfahrens- und -zustellungsgesetze

Wir bieten im Angestelltenverhältnis:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9 b TVöD
- Möglichkeit der Vereinbarung von mobiler Arbeit (Homeoffice)
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasing

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 25.02.2024 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Referat 31, Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

Kartierungsarbeiten in Thüringen zur Arterfassung in 2024 im Auftrag des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)

Der Schutz der Biodiversität in Thüringen ist übergreifendes Ziel des Artenschutzes und eine der wesentlichen Aufgaben am Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), der oberen Naturschutz- und Naturschutzfachbehörde in Thüringen. Um wildlebende Arten und deren Populationen zu erhalten, sind fachliche Grundlagen nötig, für deren Erarbeitung das TLUBN in Thüringen zuständig ist.

Zu den Aufgaben des TLUBN im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege gehören die fachliche Beratung und Unterstützung der Naturschutzbehörden sowie die Bereitstellung der dafür erforderlichen wissenschaftlichen Grundlagen und Daten zu Natur und Landschaft, insbesondere die Erfassung der Arten, Biotope und Lebensraumtypen (vgl. § 23 Abs. 1 Thüringer Naturschutzgesetz). Zur Erfüllung dieser Aufgaben vergibt das TLUBN Aufträge, in deren Rahmen Erfassungen im Gelände stattfinden und auch frei zugängliche (Privat-) Grundstücke in der freien Landschaft betreten werden können. Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke ergibt sich aus § 30 des Thüringer Naturschutzgesetzes und wird nachfolgend auszugsweise wiedergegeben:

„(1) Die Bediensteten der Naturschutzbehörden, der Naturschutzfachbehörde einschließlich der Staatlichen Vogelschutzwarte, ... sowie die, die von ihnen beauftragt ... wurden, ... sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden zu betreten. Sie haben sich auf Verlangen zu legitimieren. (4) Das Betreten und Befahren erfolgt auf eigene Gefahr. Durch die Duldungsverpflichtung werden keine besonderen Sorgfalts- oder Verkehrssicherungspflichten [für den Grundstückseigentümer] begründet.“

Die Auftragnehmer des TLUBN können ihre Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Folgende Kartierungsarbeiten, die in 2024 vorgesehen sind und im Auftrag des TLUBN erfolgen, möchten wir Ihnen hiermit bekannt machen:

- Monitoring von Holzkäfern in ungenutzten Wäldern (ganzjährig; thüringenweit)
- Monitoring von hochgefährdeten Insekten (April–September; thüringenweit)
- Erfassung von Laufkäfern und Spinnen auf Feuchtwiesen (April–Oktober; thüringenweit)
- Fortführung der Fließgewässerkartierung Libellen (Monitoring) an der Saale und Unstrut (Juni–Juli)
- Fortsetzung der Erfassung von Libellen an Mooren im Thüringer Wald als Effizienzkontrolle im Jahr 2024 (Juni–August; Schmalkalden-Meiningen, Suhl, Ilm-Kreis)
- Erfassung von Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten in Thüringen (ganzjährig; thüringenweit)
- Präsenz-Absenz-Erfassung zzgl. Lebensraumbewertung der Arten Kreuzkröte *Epidalea calamita* und Wechselkröte *Bufo viridis* in Thüringen (April – Juni; thüringenweit)
- Feldhamsterbau-Kartierungen sowie Validierung von Feldhamster-Hinweisen (ganzjährig; Feldhamster-Verbreitungsgebiet)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 1 "Südharz" (ganzjährig; Nordhausen)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 3 "Ellersystem - Weilröder Wald - Sülzensee " (ganzjährig; Eichsfeld, Nordhausen)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 9 "Hainleite - Westliche Schmücke" (ganzjährig; Kyffhäuserkreis, Sömmerda)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 17 "Ackerhügelland nördlich Weimar mit Ettersberg" (ganzjährig; Weimarer Land, Erfurt, Sömmerda, Weimar)

- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 18 "Werra-Aue zwischen Breitungen und Creuzburg" (ganzjährig; Schmalkalden-Meiningen, Wartburgkreis)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 21 "Gleichberge" (ganzjährig; Hildburghausen)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 31 "Muschelkalkgebiet südöstlich Erfurt" (ganzjährig; Weimarer Land)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 32 "Ilmtal zwischen Bad Berka und Weimar mit Buchfarter Wald" (ganzjährig; Weimarer Land, Weimar)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 38 "Hänge an der Bleilochtalesperre" (ganzjährig; Saale-Orla-Kreis)
- Monitoring wertgebender Vogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (SPA) Nr. 43 "Zeitzer Forst" (ganzjährig; Gera, Saale-Holzland-Kreis)
- Monitoring häufiger Brutvogelarten (März–Juni; thüringenweit)
- Monitoring seltener Brutvogelarten (März–Juli; thüringenweit)
- Monitoring rastender Wasservögel (ganzjährig, thüringenweit)
- Erfassung der Kormoranbestände (ganzjährig, thüringenweit)
- Landesweite Erfassung der Nilgans (ganzjährig, thüringenweit)
- Fortführung der Erfassungen von Farn- und Blütenpflanzen, Moosen, Flechten und Algen (ganzjährig; thüringenweit)
- Fortführung der Erfassung von Pilzen in den Hochmooren des Thüringer Waldes (April–November; Gotha, Schmalkalden-Meiningen, Suhl, Ilm-Kreis)
- Erfassungen im Rahmen der öffentlichen Veranstaltungen des TLUBN (thüringenweit), Veranstaltungskalender unter <https://tlubn.thueringen.de/service/termine-und-veranstaltungen> einsehbar.

Weitere Informationen zum Thema Artenschutz in Thüringen finden Sie auf der Internetseite des TLUBN unter <https://tlubn.thueringen.de/naturschutz/artenschutz> .

Kontakt: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 31
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena
Tel.: 0361 / 57 3942 000 (Behördenzentrale)
E-Mail: poststelle@tlubn.thueringen.de

Der Bürgerbeauftragte des Freistaates Thüringen, Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt

Sprechtage des Thüringer Bürgerbeauftragten am 09.04.2024 in Heilbad Heiligenstadt

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, kommt zu einem Sprechtag nach Heilbad Heiligenstadt. Bürgerinnen und Bürger werden im Rahmen des Sprechtags beraten und können ihre Anliegen vorbringen. Der Sprechtag findet statt am:

**9. April 2024
ab 9:00 Uhr
im Landratsamt Eichsfeld,
Bahnhofstraße 5c (Beratungsraum / Ebene 0)
37308 Heilbad Heiligenstadt**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361/57 3113871 vereinbaren. Unterlagen zu den Anliegen, wie etwa Bescheide oder andere Behördenschreiben, sollten zu den Terminen bereits mitgebracht werden.

Im Gespräch versuche ich, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinanderreden und das Interesse für die Belange der Bürgerinnen und Bürger, sind Kernpunkte meiner Arbeit“, so Dr. Kurt Herzberg. Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtage anzubieten.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos.

Bürgeranliegen können auch per E-Mail an post@buengerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtage sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter www.buengerbeauftragter-thueringen.de

Pressekontakt: Susan Kasten, Tel.: 0361 57 3113878,
susan.kasten@buengerbeauftragter-thueringen.de
Dr. Kurt Herzberg □ Der Bürgerbeauftragte des Freistaats Thüringen
Postanschrift: Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt
Besucheranschrift: Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt
Telefon 0361 57 3113871 □ Fax 0361 57 3113872
Internet: www.buengerbeauftragter-thueringen.de
E-Mail: post@buengerbeauftragter-thueringen.de

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der parlamentarisch gewählten Bürgerbeauftragten Deutschlands